

Ausgeschiedene Ratsmitglieder verabschiedet

Eva Hellwig, Reinhard Odoj, Peter Pekart und Ludwig Prinz als Ehrenratsmitglieder ausgezeichnet

Bürgermeister Axel Buch würdigte in einer Laudatio das ehrenamtliche politische Engagement der ausgeschiedenen Ratsmitglieder der Legislaturperiode 2009 bis 2014.

Den ausgeschiedenen Ratsmitgliedern **Eva Hellwig, Peter Pekart, Reinhard Odoj und Ludwig Prinz** ist durch Beschluss des Gemeinderates vom 03.07.2014 die Ehrenausszeichnung **Ehrenratsmitglied** verliehen worden.

Der Rat kann die Auszeichnung „Ehrenratsmitglied“ vergeben, wenn Ratsmitglieder mindestens 15 Jahre Ratszugehörigkeit vorweisen können und ihr Einsatz zum Wohle der Gemeinde Hürtgenwald über das gewöhnliche Maß weit hinaus gegangen ist.

Bürgermeister Buch händigte den anwesenden Ehrenratsmitgliedern Eva Hellwig, Peter Pekart, Reinhard Odoj die Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Silber aus und beglückwünschte diese herzlich. Das Ehrenratsmitglied Ludwig Prinz war leider nicht anwesend.



v.l.n.r.: Rolf Sieben, Bruno Linzenich, Prof. Reinhard Odoj, Marcel Drehsen, Eva Hellwig, Erich Leisten, Peter Pekart und Bürgermeister Axel Buch

Desweiteren wurden die anwesenden ausgeschiedenen Ratsmitglieder Marcel Drehsen, Erich Leisten, Bruno Linzenich, und Rolf Sieben mit persönlichen Worten von Bürgermeister Buch verabschiedet.

Die ehemaligen Ratsmitglieder Heidi Rogner, Erhard Peter und Manfred Wirtz konnten leider nicht anwesend sein. Im Anschluss fand ein gemütlicher Abschluss im Foyer des Rathauses statt.

Sehenswerte Ausstellungseröffnung im Rathaus

Fotodokumentation des Künstlers Ronald Wasserrab aus Hürtgenwald

Am 28. August 2014 wurde die Fotodokumentation **„Von der Quelle bis zur Mündung: Geheimnisvolle Kall“** des Künstlers Ronald Wasserrab von Bürgermeister Axel Buch eröffnet. Im Foyer des Rathauses der Gemeinde Hürtgenwald erschienen zahlreiche Gäste, um diesen besonderen Anlass mit Herrn Wasserrab zu feiern. Bürgermeister Buch begrüßte alle Anwesenden und die zahlreichen Ehrengäste, darunter Pastor Neuenhofer und den Bürgermeister der Gemeinde Simmerath, Herrn Karl-Heinz Hermanns, herzlich.

Der gelernte IT-Fachmann Ronald Wasserrab, lebt seit vielen Jahren in Hürtgenwald und hat als Naturliebhaber seit

Langem die Schönheiten und Reize des Kalltales entdeckt. So befassen sich die ausgestellten Fotos alle mit der Kall und ihrem näheren Umfeld. Ein kleiner Bruchteil der beeindruckenden Aufnahmen aus der insgesamt vierjährigen Projektarbeit wird hier ausgestellt. Zu Gunsten einer authentischen Wiedergabe der Motive setzt Ronald Wasserrab die Möglichkeiten der digitalen Nachbearbeitung nur äußerst sparsam ein. „Das Bild muss vor Ort entstehen, nicht zu Hause am PC“ ist seine Devise.

Die Ausstellung kann noch bis 31. Oktober 2014 bewundert werden. Alle Interessierten sind zum Besuch während der Öffnungszeiten des Rathauses herzlich eingeladen.



(v.l.n.r. Künstler Ronald Wasserrab, Ehefrau Erika Wasserrab und Bürgermeister Axel Buch)

Einwohnermeldeamt

Wichtige Information

Wegen einer Systemumstellung bleibt das Einwohnermeldeamt **am 06.10.2014 ganztägig geschlossen**.

Ab 07.10.2014 steht Ihnen der Service dann wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Dienstjubiläum bei der Gemeindeverwaltung

Kerstin Schümmer ist 25 Jahre im Verwaltungsdienst beschäftigt

Am 01. August 2014 feierte Frau Kerstin Schümmer ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Hürtgenwald.

Nach bestandener Ausbildung als Gemeindeassistentin wurde Frau Schümmer in den folgenden Jahren in den Bereichen Gemeindekasse, Kämmerei, Bauamt und Steueramt eingesetzt.

Im Rahmen einer Feierstunde sprach ihr Bürgermeister Axel Buch den Dank und die Anerkennung der Gemeinde für die geleistete Arbeit aus und gratulierte herzlich. Der Gratulation schlossen sich die



Die Jubilarin Kerstin Schümmer (2. v.r.) im Kreis von Bürgermeister Axel Buch (rechts) Personalratsvorsitzendem Egon Bergs (2. v.l.) und Kollegen.

die Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Hürtgenwald gerne an.

Verabschiedung von Norbert Prinz

Langjähriger Mitarbeiter geht in den wohlverdienten Ruhestand

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Herr Norbert Prinz von Bürgermeister Axel Buch, Personalratsvorsitzenden Egon Bergs und Bauhofleiter Günter Zimmermann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Alle bedankten sich herzlich für seine Verdienste, seine Einsatzbereitschaft und sein kollegiales Wesen. Nicht nur wegen seiner Hilfsbereitschaft bedauern seine Kollegen sowohl im Bauhof als auch in der Verwaltung das Ende seiner Tätigkeit.



(v.l.n.r.: Bauhofleiter Günter Zimmermann, Personalratsvorsitzender Egon Bergs, Fachbereichsleiter Stefan Gießhaber, Norbert Prinz und Bürgermeister Axel Buch)

Der gelernte Gas- und Wasserinstallateur wurde am 15.09.1976 als Arbeiter des Bauhofes der Gemeinde Hürtgenwald eingestellt. Sein Fachwissen und seine reichhaltige Erfahrung waren sowohl in der Gebäudeunterhaltung als auch beim Aufbau und der Unterhaltung des gemeindlichen Abwassernetzes sehr gefragt.

Für die Zukunft wünschen ihm alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Hürtgenwald alles Gute, viel Glück und vor allen Dingen Gesundheit.

Erzieher(in) für gemeindliche Kindergärten

Einsatz als „Springer(in)“ in den Kitas Brandenburg, Gey und Kleinhau

Die Gemeinde Hürtgenwald **sucht ab sofort** eine(n)

**weitere(n) staatlich anerkannte(n)
Erzieher(in)/ Kinderpfleger (in)
als Springer (in)**

für die gemeindlichen Kindergärten in Gey, Kleinhau und Brandenburg auf Minijob-Basis.

Der Einsatz erfolgt nur bei tatsächlichem Bedarf zur aushilfsweisen Wahrnehmung von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen.

Bewerbungen werden ab sofort erbeten an die

Gemeinde Hürtgenwald
August-Scholl-Str. 5
52393 Hürtgenwald

Herbstferienprogramm

Jetzt anmelden!

- **Naturerlebnistag:** Dienstag, 07.10.14 ab 6 J. an/ab Schulzentrum Kleinhau Kosten: 12 €
- **Atemlos – Laufen für die Jugend:** Sternlauf aller Jugendeinrichtungen des Kreises Düren. Auftakt: Mittwoch, 15.10.14 von 13.00 – 16.00 Uhr, an der Steinbachanlage Hürtgen. Samstag, 18.10.14, 17.00 – 22.00 Uhr große Abschlussveranstaltung mit Rapper MOTRIP in den kaufmännischen Schulen, Düren. Kostenlos für alle von 6 bis 27 J. Schirmherr: Landrat Wolfgang Spelthahn
- **Geisternacht auf Burg Satzvey:** Freitag, 31.10.14, 17.00 – 23.00 Uhr an/ab Schulzentrum Kleinhau, Kosten: 20 €, Mindestalter 12 J.

Verbindliche schriftliche Anmeldungen liegen im Bürgerbüro des Rathauses und in Geschäften im Gemeindegebiet aus. **Weitere Infos** bei den Jugendbetreuerinnen Sara Jungherz und Sonja Kersting email: jugendbetreuung@huertgenwald.de

Secondhand-Markt der Eifelzwerge Gey

Auch in diesem Herbst ruft der Förderverein des Kindergartens Eifelzwerge zum Second-Hand-Markt auf.

Termin:
Sonntag, 28.09.2014, 14 – 17 Uhr
*(Schwangere mit Mutterpass
ab 13.30 Uhr)*

Veranstaltungsort ist die Mehrzweckhalle in der Broichstrasse in Gey

Angeboten wird alles rund ums Kind-Kleider, Spielwaren, Bücher, Fahrräder, Kinderwagen, Autositze etc. ... Wer mitmachen möchte, schickt bitte eine Mail an: foerdereverein.kiga.gey@googlemail.com und fordert Verkaufslisten per Mail an.

Planwagenfahrt durch den Hürtgenwald

Großhauer Ortsvorsteher Steinbrecher lädt ein

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Großhau, heute wende ich mich an die Damen und Herren unter uns, die das schöne Alter von 70 Jahren erreicht oder schon überschritten haben:

Ich möchte Sie am 22. Oktober 2014, von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr ganz herzlich zu einer kostenlosen Planwagenfahrt durch unseren wunderschönen Hürtgen-WALD einladen.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Großhau.

Das Ende der Fahrt wird gegen 17.30 Uhr sein.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich um eine Anmeldung bei mir unter Telefon 024 29/72 34.

Genießen Sie einen schönen Tag im bunten Herbstwald. Ich freue mich sehr auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr **Helmut Steinbrecher**
Ortsvorsteher Großhau

Unterbringung gesucht

Flüchtlinge aus Krisengebieten

Die Gemeinde Hürtgenwald sucht kurzfristig zur Unterbringung von Flüchtlingen zweckmäßige Objekte (Mietwohnungen oder Häuser) im gesamten Gemeindegebiet.

Miete und entstehende Nebenkosten werden seitens der Gemeinde übernommen.

Für eine erste Kontaktaufnahme stehen Ihnen Herr Görner (Tel.: 024 29/309-22, oder Herr Graß (Tel.: 024 29/309-74, gerne zur Verfügung.

Kreis Düren fragt seine Bürger: „Wie kommen Sie von A nach B?“

Grundlagenarbeit zur Optimierung des Busliniennetzes

Kreis Düren. Bevor der Kreis Düren im Jahr 2015 einen neuen Plan für das künftige Busliniennetz entwirft, leistet er Grundlagenarbeit:

Im Rahmen einer Haushaltsbefragung erhebt er ab Ende August 2014 Daten zum konkreten Verkehrsverhalten von Menschen aus dem Kreis Düren an einem ganz normalen Werktag. Die aus der Umfrage gewonnenen Erkenntnisse sollen anschließend dazu beitragen, einen möglichst bedarfsgerechten Nahverkehrsplan für den Kreis Düren aufzustellen.

Insgesamt 22.500 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Haushalte wird der Kreis Düren ab Ende August in Zusammenarbeit mit seinen Städten und Gemeinden anschreiben. Erbeten werden Auskünfte über alle Strecken, die jedes einzelne Haushaltsmitglied an einem bestimmten Werktag außer Haus zurückgelegt hat. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig, Anonymität garantiert. Zudem werden die Ortsangaben auf einen räumlichen Verkehrsbereich – etwa ein Dorf – verschlüsselt, so dass die Angaben keinem konkreten Haushalt zugeordnet werden können.

Das Anschreiben an die Haushalte enthält neben dem Fragebogen einen portofreien Rückumschlag. Wer möchte, kann den Fragebogen auch online ausfüllen oder sich in einem vereinbarten Zeitraum von einem Interviewer anrufen lassen und die erbetenen Angaben mündlich übermitteln. Je mehr Haushalte sich an der Umfrage beteiligen, umso klarer wird

das Bild: Abgefragt werden zunächst allgemeine Angaben, etwa zur Anzahl der Haushaltsmitglieder, zu deren Geschlecht und Zugehörigkeit zu einer Altersgruppe. Jede im Haushalt lebende Person wird dann gebeten, ein Wegeprotokoll für einen bestimmten Werktag anzufertigen. Hierbei macht der Befragte Angaben zu allen Wegen und Fahrten, die er an diesem Tag absolviert hat. Gefragt wird, zu welchem Zweck (Schule, Arbeit, Freizeit ...) man wohin unterwegs war (zur Firma, zur Behörde, zum Dorfladen, zum Einkaufszentrum, zum Schwimmbad ...) und welche Verkehrsmittel man dabei benutzt hat. Alle Angaben werden ausschließlich zur Ermittlung des Verkehrsverhaltens erfasst, die Fragebögen nach der Auswertung vernichtet. Die erhobenen Daten werden ausschließlich anonym und nach Gruppen zusammengefasst dargestellt. Eine Zurückverfolgung von Daten und die Identifikation einzelner Personen oder Haushalte sind nicht möglich.

Die Fragebögen werden binnen drei Wochen in drei Wellen verschickt. Am Samstag, 30. August, werden die ersten Briefe zugestellt. Die zweite und dritte Welle folgt am 13. und 20. September. Ende Oktober endet die Rücksendefrist. Anschließend wertet das beauftragte Ingenieurbüro die Antworten aus.

Landrat Wolfgang Spelthahn bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die in einem der angeschriebenen Haushalte leben, sich an der Umfrage zu beteiligen. „Das ist sicher gut investierte Zeit. Denn jeder Einzelne trägt mit seinen Antworten dazu

bei, dass der öffentliche Personennahverkehr in unserem ländlich geprägten Kreis gezielt verbessert werden kann. Als anerkannt fahrradfreundlicher Kreis haben wir schon vieles zur Förderung dieses umweltfreundlichen Verkehrsmittels getan. Bei der Nahverkehrsplanung geht es nun darum, den Busverkehr dem aktuellen Bedarf anzupassen. Davon profitieren Mensch und Umwelt gleichermaßen.“

Diebstahl auf Friedhof

Bronzelampen u. a. gestohlen

Auf dem alten Friedhof in Gey wurden in der letzten Woche auf mehreren Gräbern Bronzelampen, Vasen u. a. gestohlen. Die Vorfälle wurden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Ich bitte, die Anwohner in Nähe der gemeindeeigenen Friedhöfe die Augen offen zu halten und evtl. Auffälligkeiten beim hiesigen Ordnungsamt unter Tel.: 024 29/309 32, Frau Gerold oder direkt bei der Polizei zu melden.

Rathaus geschlossen

Freitag, 26.09.2014

Das Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald bleibt **am Freitag, 26.09.2014**, wegen einer betrieblichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Es wird um Verständnis gebeten.

Sommer, Sonne, gute Laune

Viele Erlebnisse und Eindrücke für Kinder und Jugendliche



Neben der einwöchigen Ferienfahrt, einer Spielplatzplanung in Hürtgen, der Pool Party und dem Sommermarkt gab es für die Kinder und Jugendlichen im Gemeindegebiet wieder einige Aktionen, die von der Jugendarbeit geplant und durchgeführt wurden.

Schon beim diesjährigen Kinderforum gab es großes Interesse an der Biogasanlage Hürtgenwald. Fun und Action standen im Vordergrund des Ausflugs zum Erlebnispark „De Efteling“ in Holland. Am letzten Ferientag ging es nach

Aachen zu einer „Zeitreise zu Kaiser Karl“. Interessiert und sehr aufmerksam verfolgten die Kinder den Ausführungen der Museumspädagogin im Rathaus. Im Anschluss ging es zurück zum Bastelraum im Center Charlemagne. Hier konnten die Kinder ihre kleine „Katzbeutel“ basteln, in denen sie ihr selbst hergestellte Münzen mit nach Hause nehmen konnten.

Sara Jungherz und Sonja Kersting
Jugendbetreuerinnen

Rückblick: Ferienfahrt nach Büttgenbach/Belgien

Kanu-/ Kajakfahren, Basketball und Badminton, Trampolinspringen ...

Am 7. Juli machten sich insgesamt 35 Jugendliche aus Kreuzau, Hürtgenwald und Heimbach auf den Weg nach Belgien. Ziel war das Sport- und Freizeitzentrum Worriken bei Büttgenbach. Betreut wurden sie dabei von den Fachkräften der offenen Jugendarbeit Lisa Palm, Sonja Kersting und Dominik Esser und ehrenamtlichen Betreuern.

Fünf Tage lang stand vormittags der Sport im Mittelpunkt. So konnten die Jugendlichen Kanu und Kajak fahren, Basketball und Badminton spielen, sich beim Trampolin springen vergnügen, aber auch weniger bekannte Sportarten wie Kinball und Jukeball ausprobieren. Abgerundet wurde das Programm durch Bogenschießen und Klettern im Hochseilgarten. An einem Nachmittag stand eine Fahrt nach Malmedy an. Die übrigen Nachmit-

tage standen den Jugendlichen zur freien Verfügung. Trotz des teilweise sehr unbeständigen Wetters ließen es sich einige Mutige nicht nehmen, bei nicht gerade sehr sommerlichen Temperaturen im See schwimmen zu gehen.

Da unsere Fahrt in die Zeit der Fußball-WM fiel, wurden abends natürlich die beiden Halbfinale gesehen und dabei der Sieg der deutschen Nationalmannschaft über Brasilien bejubelt.

Schon auf der Rückfahrt nach Hause hörte man von einigen, dass ihnen die Fahrt so gut gefallen habe, dass sie auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder mit dabei sein werden. Wir freuen uns, dass es Euch Spaß gemacht!

Für alle, die sich den Termin 2015 schon mal vormerken möchten: 29.06 bis 03.07. 2015 (erste Sommerferienwoche).

Herzlichen Glückwunsch!



Altersjubiläen

Frau Elli Strauch aus Vossenack, Baptist-Palm-Platz 1, vollendete am 15.09.2014 das 90. Lebensjahr.

Das 80. Lebensjahr vollendete ebenfalls am 15.09.2014 **Herr Hubert Mey** aus Vossenack, Auf dem Knipp 6.

Frau Maria Schain aus Vossenack, Baptist-Palm-Platz 1a, vollendet am 24.09.2014 das 93. Lebensjahr.

Am 05.10.2014 vollendet

Frau Christina Claßen aus Gey, Oberstraße 71, das 80. Lebensjahr.

Das 94. Lebensjahr vollendet am 06.10.2014 **Frau Elisabeth Thomas** aus Brandenburg, Brandenberger Str. 30.

Ehejubiläum

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am 23.09.2014 die **Eheleute Maria und Heinrich Völl** aus Kleinhau, Hoppenhardter Weg 2.

Standesamtliche Trauungen

11.08.2014: **Jessica Roeder und Saverio Esposito**, Oberstraße 58

15.08.2014: **Nicole Sanfleber und Marcel Güster**, Gartenstraße 17

Im Namen der Vertreter des Rates und der Mitarbeiter der Gemeinde Hürtgenwald gratuliere auch ich herzlich.

Axel Buch, Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und verantwortlich
i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald

Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393

Hürtgenwald

Tel.: 02429/309-0 · Fax: 309-70

www.huertgenwald.de

buergermeister@huertgenwald.de

